

Inhaltsverzeichnis

1 Das eigene Handlungsfeld wahrnehmen ... 1	
1.1 Warum bin ich Praxisanleiter?.....	2
1.2 Mein Rollenverständnis.....	3
1.3 Welche Anforderungen bestehen an meine Eignung und Qualifikation?.....	7
1.4 Welche Aufgaben habe ich als Praxisanleiter?	10
1.5 Mit wem arbeite ich zusammen?.....	12
2 Gesetzliche Anforderungen kennen und verwirklichen 25	
2.1 Welche historischen Entwicklungen prägen die geltenden Berufsgesetze?.....	26
2.2 Welche Ausbildungsmodelle sollte ich kennen?	31
2.3 Welche Aussagen des Krankenpflegegesetzes sollte ich kennen?	33
2.4 Welche Aussagen des Altenpflegegesetzes sollte ich kennen?.....	38
2.5 Pflegeausbildungen im Vergleich	41
2.6 Welche weiteren Gesetze und Verordnungen sind für Pflegeausbildungen relevant?	43
3 Praxisausbildung in den Pflegealltag einbinden 45	
3.1 Wie kann ich Praxisanleitung im Spannungsfeld zwischen Lernen und Arbeiten wahrnehmen?.....	46
3.2 Was sollte ich bei der Arbeit in Pflegeteams berücksichtigen?	51
3.3 Welche Lernorte sind in der Praxisausbildung möglich?.....	58
3.4 Welche Lernangebote gibt es in Pflegebereichen?	59
3.5 Wie entwickle ich Lernziele?	63
3.6 Wie erkenne ich Lernbedarfe?	69
4 Grundlagen der Pflegepädagogik verstehen und anwenden..... 73	
4.1 Welche berufspädagogischen Fachbezeichnungen sollte ich kennen und anwenden können?	74
4.2 Welche grundsätzlichen pflegepädagogischen Aufgaben habe ich als Praxisanleiter?	77
4.3 Was sind Lernfelder und Handlungsfelder innerhalb eines Ausbildungsplans?	82
4.4 Welche Lern- und Motivationstheorien kann ich nutzen?	89
4.5 Welche Methoden des Lernens und Lehrens kann ich nutzen?	96
5 Prozessorientiert anleiten..... 111	
5.1 Welche Handlungsschritte sollte ich berücksichtigen?	112
5.2 Wie kann ich den Handlungsschritt »Durchführung« planen und vorstrukturieren?	118
5.3 Wie kann ich Anleitungssituationen prozessorientiert gestalten?.....	129
5.4 Wie arbeite ich mit einem Anleitungsstandard?.....	130
5.5 Beispiel eines standardgerechten Anleitungsentwurfs.....	135
6 Lernangebote und Anleitungssituationen in unterschiedlichen Praxisfeldern verwirklichen..... 139	
6.1 Wie entwickle ich Lernangebote und schaffe Lernsituationen?	140
6.2 Zu welchen Themen kann ich Lern- und Anleitungssituationen in der ambulanten Pflege gestalten?	142
6.3 Zu welchen Themen kann ich Lern- und Anleitungssituationen in der stationären Pflege gestalten?	150
7 Qualität praktischer Ausbildung sichern 159	
7.1 Merkmale nach Qualitätsdimensionen	160
7.2 Prozessqualität praktischer Ausbildung	161
7.3 Ergänzende Hinweise zu Qualitätsmerkmalen	168
7.4 Qualitätssicherung durch Dokumentation am Lernort Praxis	171
8 Objektiv und professionell beurteilen ... 179	
8.1 Wie beurteile ich »gerecht«?	180
8.2 Wie differenziere ich Beurteilungskriterien? ..	192

9 Kompetent Gespräche führen	197
9.1 Wie führe ich helfende Gespräche?	198
9.2 Wie führe ich Gespräche im Pflegeteam?.....	201
9.3 Gesprächstechniken und Kommunikationsregeln.....	203
9.4 Wie führe ich Beurteilungsgespräche?	210
9.5 Wie führe ich Konfliktgespräche?	214
10 An praktischen Prüfungen mitwirken....	219
10.1 Wie kann ich Schülern Sicherheit vermitteln?	220
10.2 Welche gesetzlichen Aussagen zu Prüfungen sollte ich kennen?	222
10.3 Bewertungsbeispiele	231
11 Anleitungssituationen gestalten	237
11.1 Anleitung in der geriatrischen Abteilung zum Thema: Führen eines fachlichen Gesprächs	238
11.2 Anleitung in der Zentralen Notaufnahme zum Thema: Anlegen eines dorsalen Unterarmgipsverbandes.....	244
11.3 Anleitung in der psychiatrischen Abteilung zum Thema: Gesprächsführung bei der »Morgenrunde«	249
11.4 Anleitung auf der Intensivstation zum Thema: Endotracheales Absaugen	254
Literatur	263
Stichwortverzeichnis	267